



Presseinformation - 358/05/2020

10.05.2020
Seite 1 von 2

Ministerin Gebauer: Nachwuchslehrkräfte sollen ihre Ausbildung ohne Unterbrechung fortsetzen können

Pressestelle Staatskanzlei
40213 Düsseldorf
Telefon 0211 837-1134
0211 837-1405
oder 0211 837-1151

presse@stk.nrw.de
www.land.nrw

Zusätzlicher Einstellungstermin in den Vorbereitungsdienst am 15. Juni 2020

Das Ministerium für Schule und Bildung teilt mit:

Das Ministerium für Schule und Bildung wird den Lehramtsstudierenden in diesem Schuljahr einen zusätzlichen Einstellungstermin in den Vorbereitungsdienst anbieten. Nach dem 1. Mai können Absolventinnen und Absolventen der Lehramtsstudiengänge auch am 15. Juni ihre Ausbildung beginnen. Schul- und Bildungsministerin Yvonne Gebauer erklärte, dass das Land in dieser Ausnahmesituation auf pragmatische Lösungen setze: „Unsere zukünftigen Lehrerinnen und Lehrer sollen ihre Ausbildung auch in Zeiten der Corona-Pandemie ohne Unterbrechung fortsetzen können. Mit dem zweiten Einstellungstermin schaffen wir dafür die Voraussetzung. Die Nachwuchslehrkräfte werden in unseren Schulen schon freudig erwartet.“

Hintergrund ist, dass die Einschränkungen im Hochschulbetrieb unter anderem auch dazu geführt haben, dass nicht alle Lehramtsstudierenden ihr Studium und die Abschlussprüfungen rechtzeitig bis zum 1. Mai 2020 abschließen konnten. Mit dem zusätzlichen Einstellungstermin erhalten die Studierenden die Möglichkeit, sechs Wochen später in den Vorbereitungsdienst einzusteigen. Schul- und Bildungsministerin Gebauer: „Das ist eine gute Lösung für alle Beteiligten. Die verspätete Eingliederung in den laufenden Ausbildungsjahrgang ist nach sechs Wochen ohne größeren Aufwand möglich.“ Für diejenigen Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter, die am 15. Juni einsteigen, endet der Vorbereitungsdienst im Dezember 2021.

Das Ministerium für Schule und Bildung hat außerdem die Bewerbungsfrist für das Einstellungsverfahren zum 1. November 2020 bis zum 15.

Juni 2020 verlängert, damit alle Lehramtsstudierenden, die bis dahin noch nicht alle notwendigen Unterlagen vorlegen können, die Möglichkeit haben, zumindest den 1. November 2020 als regulären Einstellungstermin erreichen.

Aktuell befinden sich in Nordrhein-Westfalen rund 14.000 Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter im Vorbereitungsdienst. Jedes Jahr treten rund 7.400 Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter ihren Vorbereitungsdienst an. Nordrhein-Westfalen bildet damit so viele Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter aus wie kein anderes Bundesland. Der Vorbereitungsdienst findet in den Zentren für die schulpraktische Lehrerausbildung (Studienseminare) und in den Ausbildungsschulen statt. Die Ausbildung beginnt regulär am 1. Mai und am 1. November eines Jahres und dauert 18 Monate.

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministeriums für Schule und Bildung, Telefon 0211 5867-3505.

Dieser Presstext ist auch über das Internet verfügbar unter der Internet-Adresse der Landesregierung www.land.nrw

[Datenschutzhinweis betr. Soziale Medien](#)